

**Apothekendienst:
27. bis 30. Jänner**



Foto: mjp

- Fr., 27. bis Sa., 28. Jänner: **Antonius Apotheke** (16., Stillfriedplatz 4), **Bartholomäus Apotheke** (17., Elterleinplatz 12)
- Sa., 28. bis So., 29. Jänner: **Herbst Apotheke** (16., Herbststraße 99), **Apotheke Zum Papst** (16., Neulerchenfelder Straße 4)
- So., 29. bis Mo., 30. Jänner: **Marien Apotheke** (16., Rückertgasse 26), **Apotheke Neuwaldegg** (17., Neuwaldegger Straße 2)

Fit werden für eine

Bei Jugend am Werk in Ottakring werden Jugendliche und junge Erwachsene auf eine Lehre vorbereitet.

VON MICHAEL ELLENBOGEN

„Seit dem 7. November 2021 bin ich bei Ausbildungsfit. Davor war ich ein Jahr im Vormodul“, sagt Noah Ayoub, den anderem der Beruf des Tierpflegers interessiert. „Mir gefiel es hier gut. Ich beginne mit der Führerschein Ausbildung und fange bei meinem Onkel zu arbeiten an“.

SCHWERPUNKT LEHRE

erzählt Toni Stankovic, der Ende Jänner die Vorbereitung auf das Berufsleben abschließt. Solch klare Berufsvorstellungen und



Saziye Zencir und Ahmad Alkarami üben unter der Anleitung von Rene Illetschek die Maßeinheiten.

Foto: Michael Ellenbogen

die Möglichkeit, sich das dafür notwendige Wissen anzueignen, wie durch eine Lehre, ist nicht für jeden jungen Menschen möglich. Das Projekt Ausbildungsfit STAR bietet dabei Unterstützung. STAR steht für „Schule trifft Arbeitswelt“, besteht seit 2015 und ist ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene. Es bietet nach der Beendigung der Pflichtschule

eine Unterstützung bei der weiteren schulischen oder beruflichen Entwicklung. Das Projekt wird in Ottakring von Jugend am Werk in der Thaliastraße 125B umgesetzt.

Gegenwärtig nehmen 100 Jugendliche in acht Gruppen daran teil. „Im regulären Ausbildungsfit haben wir 80 Plätze und 20 Plätze im Vormodul“, erklärt Ka-

Autobiographisches und Kunstwerke als Inspiration

Am Mittwoch, 16. Februar, liest Schriftstellerin Dary Christine im Cafe C.I. aus ihren drei Romanen. Diese hat sie teilweise überarbeitet, aktualisiert, neu geschrieben und auch neu verlegt. Die Geschichten von Dary Christine sind biografisch und autobiografisch. Sie beruhen auf persönlichen Erfahrungen und Erinnerungen.

Ihr wichtigstes Werk ist die wahre Geschichte über ihren Stiefsohn, in der sie ihre eigenen Erlebnisse verarbeitet. In Rückblenden schildert sie das Leben und Schicksal von Heny, dem Neffen des österreichischen Kabarettisten Alexander Bisenz.

Musiker-Porträts

Ebenfalls an diesem Abend dabei ist Jutta Wenth. Sie bietet mit ihren Kunstwerken eine ergänzende Interpretation. Wenth, die über ein breites Spektrum an malerischen Stilen und Techniken



Künstlerin Jutta Wenth mit einem ihrer Werke.

Foto: Wenth

verfügt, zeigt in ihrer Ausstellung eine Reihe von Porträts von Musikern, die allesamt außergewöhnliche Karrieren vorweisen können, denen jedoch oftmals die Abhängigkeit von Drogen zum Verhängnis wurde. (mjp)

ZUR SACHE

Lesung und Vernissage
Donnerstag, 16. Februar, 19 Uhr, Cafe C.I., Payergasse 14

LUKOIL-LUBRICANTS.EU